



German TNFD Consultation Group



Taskforce on Nature-related
Financial Disclosures

Gemeinsame Pressemitteilung

Auftakt im BMUV für deutsche TNFD Consultation Group: FNG und BAUM starten Initiative für Biodiversität

Berlin, 5. Dezember 2024. Das [Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V. \(FNG\)](#) und [BAU.M. e.V. – Netzwerk für nachhaltiges Wirtschaften](#) haben im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz die deutsche *TNFD Consultation Group* eröffnet. Rund 120 Interessierte aus Finanz- und Realwirtschaft, Handel, Dienstleistungen und Wissenschaft folgten der Einladung zur Auftaktveranstaltung in Berlin. Unter den Redner:innen waren unter anderem die Parlamentarische Staatssekretärin des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz, Dr. Bettina Hoffmann, sowie der Co-Vorsitzende der [TNFD](#) David Craig.

Die Taskforce on Nature-related Financial Disclosures (TNFD)

Die TNFD ist eine 40-köpfige Taskforce aus Personen aus führenden Wirtschafts- und Finanzunternehmen, die 2021 mit Unterstützung der G20 ins Leben gerufen wurde. Die TNFD gibt Marktteilnehmern und anderen Interessengruppen Empfehlungen dazu, wie die Natur über das Klima hinaus bewertet werden kann und wie darüber berichtet werden sollte. Sie hat eine globale Bewegung aufgebaut, der inzwischen über 500 Organisationen und ein verwaltetes Vermögen (AUM) von über 17 Billionen US-Dollar angehören, und die sich verpflichtet haben, ihre naturbezogenen Abhängigkeiten in Übereinstimmung mit den im September 2023 veröffentlichten TNFD-Empfehlungen zu melden.

Die TNFD-Empfehlungen bauen auf dem vorherigen Ansatz und den Empfehlungen der Taskforce on Climate-related Financial Disclosures (TCFD) auf und sind auf die Wirkungsstandards der GRI, auf die Richtlinie der Europäischen Union zur Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen (CSRD) und die Standards für die Nachhaltigkeitsberichterstattung des International Sustainability Standards Board (ISSB) abgestimmt.

Auftaktveranstaltung im Bundesumweltministerium

Unter den internationalen Gästen war der Co-Vorsitzende der Taskforce on Nature-related Financial Disclosures (TNFD) David Craig. In seiner Eröffnungsrede erläuterte Craig, wie die internationale Initiative Unternehmen und Finanzinstitutionen praktische Instrumente zur Bewertung, Steuerung und Offenlegung

ihrer naturbezogenen Abhängigkeiten, Auswirkungen, Risiken und Chancen zur Verfügung stellt.

„Die Natur ist heute ein strategisches Managementthema und nicht nur ein Thema der sozialen Verantwortung von Unternehmen. Da die physischen und Übergangsrisiken, die mit dem beschleunigten Klimawandel und dem Verlust der Natur verbunden sind, immer deutlicher werden, liegt es im aufgeklärten Eigeninteresse jedes Unternehmens in jedem Sektor, naturbezogene Abhängigkeiten zu bewerten und darauf zu reagieren. Die TNFD bietet Unternehmen praktische Instrumente und Anleitungen, um die Widerstandsfähigkeit ihres Unternehmens zu managen und zur globalen Herausforderung beizutragen, den Rückgang der Widerstandsfähigkeit der Natur, auf die wir alle angewiesen sind, aufzuhalten und umzukehren“, sagte David Craig, Co-Vorsitzender der TNFD. „Deutschland hat die Innovationskraft, die industrielle Führungsrolle und die finanziellen Ressourcen, um den notwendigen Übergang zu einer klimaneutralen und naturfreundlichen Welt erfolgreich mitzugestalten, zu beschleunigen und davon zu profitieren.“

Wie Naturzustände die wirtschaftliche Stabilität beeinflussen – und wie unser Marktdesign darauf ausgerichtet werden kann

Die Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz, Dr. Bettina Hoffmann, wies in ihrer Begrüßungsrede darauf hin, dass Transparenz notwendig ist, um die Natur in die Entscheidungsfindung von Unternehmen und Investoren einzubeziehen. Die TNFD bietet einen Rahmen und eine Toolbox für eine praktische und unbürokratische Offenlegung von Naturdaten als Voraussetzung für das Vertrauen in nachhaltige Konsum- und Investitionsentscheidungen und als Schlüssel für Effizienzmaßnahmen.

Als offizielle Organisatoren der deutschen Konsultationsgruppe werden das FNG e.V. und BAUM e.V. dazu beitragen, das Bewusstsein für die Empfehlungen und Leitlinien der TNFD zu schärfen, aktuelle Wissens- und Verständnislücken in Bezug auf naturbezogene Themen zu identifizieren und Kapazitäten für naturbezogenes unternehmerisches Handeln auf dem deutschen Markt aufzubauen.

Nächste öffentliche Veranstaltungen der deutschen TNFD Consultation Group

Digitaldialog am 20. Februar 2025 | 10:30 – 12:30 Uhr

Fokus: Internationale Perspektive

Impulse von globalen Akteur:innen und dem TNFD-Anwender The Landbanking Group.

Digitaldialog am 4. Juni 2025 | 10:00 – 12:30 Uhr

Fokus: Industrie und Natur in der Lieferkette

Impulse von Melitta und weiteren Industrie- und Handelsunternehmen.

Digitaldialog am 8. September 2025 | Uhrzeit folgt

„Wir sehen unsere Hauptaufgabe darin, die wichtigsten Akteure aus der Natur- und Unternehmenslandschaft zusammenzubringen und ihnen die Möglichkeit zum Austausch zu geben“, sagt Yvonne Zwick, Vorsitzende von BAUM. Zu diesem Zweck wird es eine Reihe von Veranstaltungen geben – sowohl mit offener als auch geschlossener Tür –, die die Grundlage für die deutsche TNFD-Beratungsgruppe bilden werden. Ab Januar wird ein Arbeitskreis konkret daran arbeiten, die Informationslücke zwischen Investoren und Industrie zu schließen. Interessierte Teilnehmer:innen können sich bei ralf.frank@baumev.de melden. Programm und Anmeldung zu den Veranstaltungen erhalten Sie über die [Webseite des FNG](#) oder den [digitalen BAUM](#).

Vertreter:innen aus Industrie und Handel finden in BAUM e.V. ihren primären Ansprechpartner, die Anlaufstelle für Akteure aus dem Kapitalmarkt ist schwerpunktmäßig Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V.

Aktuelle Konsultationen der TNFD

Zusätzlich zu den jetzt veröffentlichten Empfehlungen für die Unternehmensberichterstattung, die mit den CSRD-Anforderungen Europas in Einklang stehen, holt die TNFD derzeit Marktfeedback zu ihrer Roadmap für Naturdaten und ihrer Arbeit zur Planung des Naturübergangs ein. Interessierte Experten und Praktiker können Feedback geben und ihr Interesse an der Teilnahme an Pilottests, die bis 2025 stattfinden, bekunden.

1. Ein Fahrplan für die Verbesserung des Marktzugangs zu entscheidungsrelevanten naturbezogenen Daten
Dieser Leitfaden-Entwurf bietet einen Fahrplan zur Verbesserung des Marktzugangs zu hochwertigen naturbezogenen Daten. Er befasst sich mit der Marktnachfrage nach zuverlässigen, entscheidungsrelevanten Daten, die für ein effektives Naturrisikomanagement von Bedeutung sind.
Frist für Rückmeldungen: 17. Januar 2025

<https://tnfd.global/publication/a-roadmap-for-upgrading-market-access-to-decision-useful-nature-related-data/#publication-content>

2. Nature Transition Plans – Naturschutzpläne

Dieses Papier baut auf der bestehenden Arbeit der Transition Plan Taskforce (TPT) und der Glasgow Financial Alliance for Net Zero (GFANZ) auf und präsentiert einen Entwurf für Leitlinien für Unternehmen und Finanzinstitute zur Entwicklung solider, umsetzbarer Pläne für den Übergang zur Natur.

Das Feedback wird im Laufe des Jahres 2025 durch eine Umfrage, einen Konsultationsprozess und Pilottests gesammelt.

Frist für Rückmeldungen: 1. Februar 2025

<https://tnfd.global/publication/discussion-paper-on-nature-transition-plans/#publication-content>

Die Mission der TNFD

Die [TNFD](#) ist eine unabhängige Initiative, die sowohl aus dem öffentlichen als auch aus dem privaten Sektor unterstützt wird. Sie wurde von einer Vielzahl von Organisationen und Institutionen ins Leben gerufen, darunter Unternehmen, NGOs und Regierungsvertreter. Das Ziel ist es, die globalen Finanzströme hin zu natur-positiven Ergebnissen im Einklang mit dem Kunming-Montreal Global Biodiversity Framework (GBF) zu verlagern.

Sie hat nach einer zweijährigen Konzeptions- und Entwicklungsphase im September 2023 ihre [Empfehlungen](#) und eine Reihe von [zusätzlichen Leitlinien](#) veröffentlicht. Bis Oktober 2024 haben sich 502 Organisationen weltweit dazu verpflichtet, zukünftig auf der Grundlage der TNFD-Empfehlungen naturbezogene Angaben offenzulegen.

Kontakt

Elisabeth Mende – Referentin für Kommunikation – presse@forum-ng.org, 030-6293799874

Das [Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V. \(FNG\)](#), der Fachverband für Nachhaltige Geldanlagen in Deutschland, Österreich, Liechtenstein und der Schweiz, repräsentiert mehr als 200 Mitglieder, die sich für mehr Nachhaltigkeit in der Finanzwirtschaft einsetzen und feierte 2021 sein 20-jähriges Bestehen. Das FNG fördert den Dialog und Informationsaustausch zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik und setzt sich für verbesserte rechtliche und politische Rahmenbedingungen für nachhaltige Investments ein. Es gibt die [FNG-](#)

[Nachhaltigkeitsprofile](#) heraus und hat das [FNG-Siegel](#) für nachhaltige Investmentfonds entwickelt. Das FNG ist außerdem Gründungsmitglied des europäischen Dachverbands [Eurosif](#).

Als Netzwerk setzt sich **BAUM e.V.** dafür ein, das zentrale Thema voranzubringen: eine lebenswerte Zukunft durch nachhaltiges Wirtschaften. Der 1984 gegründete Verband ist heute mit mehr als 800 Mitgliedern eine auf Bundes- und europäischer Ebene präsente Stimme nachhaltig wirtschaftender Unternehmen und eine treibende Kraft für die sozial-ökologische Marktwirtschaft. BAUM unterstützt transformationswillige Unternehmen beim Aufbau und bei der Weiterentwicklung von Nachhaltigkeitsstrategien und vernetzt Akteur:innen aus Wirtschaft, Politik, Wissenschaft, Medien und Verbänden. Aktuelle Leuchtturmprojekte von BAUM sind die Initiative "Wirtschaft pro Klima", das Projekt [SDG-Scouts®](#) sowie die jährliche Verleihung des [BAUM | Umwelt- und Nachhaltigkeitspreises](#). Wichtige Arbeitsfelder sind zudem Sustainable Finance, nachhaltige Mobilität sowie Biodiversität & Ökosysteme. Kontakt: tnfd@baumev.de | presse@baumev.de